**Planung Praxissemester Pädagogik / Pädagogische Psychologie – Seminar Esslingen**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| 1 | **Allgemeiner Einstieg**  **Unterrichtsbeobachtung** (Kopplungsmodul)  **Kategorien von Unterricht: u.a. Methoden/ Sozialformen**  (Kopplungsmodul: Begriffsbestimmung und -unterscheidung; im Laufe des Praxissemesters: Hinweise zur Anwendung und zum Einsatz spezifischer Methoden parallel zur Durchführung) | * Einführung in die wesentlichen Techniken der Unterrichtsbeobachtung und Anwendung auf konkrete Situationen (Filmbeispiele, realer Unterricht) mit den folgenden möglichen Beobachtungsaspekten: * Kommunikation (verbale und nonverbale Aspekte), * Lehrer-Schüler-Interaktion (insbesondere Umgang mit Unterrichtsstörungen), * Schüler-Schüler-Interaktion, * Verhaltensweisen einzelner Schüler. * Erarbeitung wesentlicher Kategorien von Unterricht am Beispiel unterschiedlicher Unterrichtsszenarien als Voraussetzung für die Beobachtung, Planung und Reflexion von Unterricht wie zum Beispiel: Voraussetzungen, Inhalte, Ziele, Sozialformen, Methoden, Medien; |
| 1 | **Merkmale des Lehrberufs I: Aufgaben von Lehrerinnen und Lehrern**  **Unterrichtsqualität/ Guter Unterricht** (Kopplungsmodul) |
| 2 | **Unterrichtsqualität –** **Vertiefungsthemen, z.B.:**   * Klassenführung - Umgang mit Unterrichtsstörungen * Vielfältige Motivierung * lernförderliches Unterrichtsklima | * Gestaltung von Beziehungen in der Schulklasse: * gelingende Kommunikation, * wertschätzender Umgang mit Schülern, * Umgang mit Unterrichtsstörungen, * angemessene Formen der Rückmeldung. |
| 1 | **Lernen**   * Klassische Theorien 🡪 Fokus auf Anwendung: z.B. Lob und Strafe/ Lernen am Modell / … * Lernen als subjektiver und zu konstruierender Prozess 🡪 lernförderlicher Unterricht | * Analyse von Unterrichtssituationen im Hinblick auf den Aspekt „Lernen“: * Lernen als subjektiver und zu konstruierender Prozess, der auf den Erwerb von Kenntnissen, Fertigkeiten, Fähigkeiten und Einstellungen abzielt (schülerzentrierter Unterricht, kooperatives Lernen); * erweiterter Lernbegriff. |
| 1 | **Entwicklungspsychologie: Fokus Pubertät** | * Umgang mit pubertierenden Jugendlichen als Herausforderung für Lehrkräfte: * die besondere Situation von Jugendlichen in der Pubertät, * professioneller Umgang mit Provokationen. |
| **Merkmale des Lehrberufs II -Fokus: Lehrergesundheit** | * Reflexion der sich aus den Tätigkeitsfeldern einer Lehrkraft ergebenden Anforderungen an die eigene Persönlichkeit auch unter den Aspekten der Eignung und der Lehrergesundheit. |
| 2 | **Kommunikation**   * Grundlagen: Kommunikation und Gesprächsführung * L-S Interaktion: Wertschätzender Umgang mit Schülern * Anwendung anhand von Unterrichtssituationen | * Gestaltung von Beziehungen in der Schulklasse: * gelingende Kommunikation, * wertschätzender Umgang mit Schülern, * Umgang mit Unterrichtsstörungen, * angemessene Formen der Rückmeldung. |